



AMTSBLATT

für die Stadt Gronau (Westf.)

Jahrgang: 12	Datum: 02.10.2025	Ausgabe: 26/2025
--------------	-------------------	------------------

Datum:	Inhalt:	Seite:
14.08.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	3
22.09.2025	Öffentliche Bekanntmachung gemäß dem Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189) geändert worden ist (BauGB) Bebauungsplan Nr. 255 "Schillerstraße/Riekenhofweg", Stadtteil Epe (Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB) 1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB 2. Bekanntmachung gem. § 13a Abs. 3 Nr. 1 und 2 BauGB	4
24.09.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	6
24.09.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	7
24.09.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	8
24.09.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	9
24.09.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	10
24.09.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	11
24.09.2025	Benachrichtigung über öffentliche Zustellung	12
30.09.2025	Öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung zur 54. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Gronau (Westf.) am Mittwoch, 08.10.2025, 18:00 Uhr, Ratssaal, 1. OG, Wirtschaftszentrum Gronau, Fabrikstraße 3, 48599 Gronau	13
02.10.2025	Bekanntmachung des Ergebnisses der Stichwahl des Bürgermeisters der Stadt Gronau (Westf.) am 28.09.2025	16

Datum:	Inhalt:	Seite:
02.10.2025	Bekanntmachung des Ergebnisses der Ratswahl der Stadt Gronau (Westf.) am 14.09.2025	17
02.10.2025	Bekanntmachung des Ergebnisses der Integrationsratswahl der Stadt Gronau (Westf.) am 14.09.2025	22

Herausgeber:

Der Bürgermeister der Stadt Gronau (Westf.), Fachdienst Bürger- und Ratsservice, Fabrikstraße 3, 3. OG, 48599 Gronau (Westf.), Tel.: 02562/12-215, Fax: 02562/127-215, E-Mail: amtsblatt@gronau.de, Internet: www.gronau.de

Erscheinungsweise:

Nach Bedarf

Bezug:

Das Amtsblatt liegt zur kostenlosen Mitnahme bei der Stadt Gronau (Westf.), Rathauservice, Neustraße 31, 48599 Gronau (Westf.) sowie im Amtshaus Epe, Rathauservice, Agathastraße 39, 48599 Gronau (Westf.) aus. Bei Fragen zum Bezug des Amtsblattes wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Bürger- und Ratsservice, Fabrikstraße 3, 3. OG, 48599 Gronau (Westf.), Tel.: 02562/12-215, Fax: 02562/127-215, E-Mail: amtsblatt@gronau.de. Um den kostenlosen Amtsblatt-Newsletter zu erhalten, mit dem Ihnen das Amtsblatt unaufgefordert digital per Mail zur Verfügung gestellt wird, senden Sie bitte eine entsprechende Anfrage an amtsblatt@gronau.de. Das Amtsblatt kann außerdem kostenlos im Internet unter www.gronau.de („Amtsblatt“) abgerufen werden.

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Herrn Marco Pätzold, geb. am 16.07.1985, zuletzt wohnhaft in 48599 Gronau, Kloster 17, ist ein Bescheid vom 17.09.2025, Aktenzeichen 05039.1.0711550 zuzustellen.

Der Aufenthalt des Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von dem Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau

Der Bürgermeister

FD 350

Neustraße 31

48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 14.08.2025

gez. Rainer Doetkotte

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

gemäß dem Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189) geändert worden ist (BauGB)

Bebauungsplan Nr. 255 „Schillerstraße/Riekenhofweg“, Stadtteil Epe (Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB)

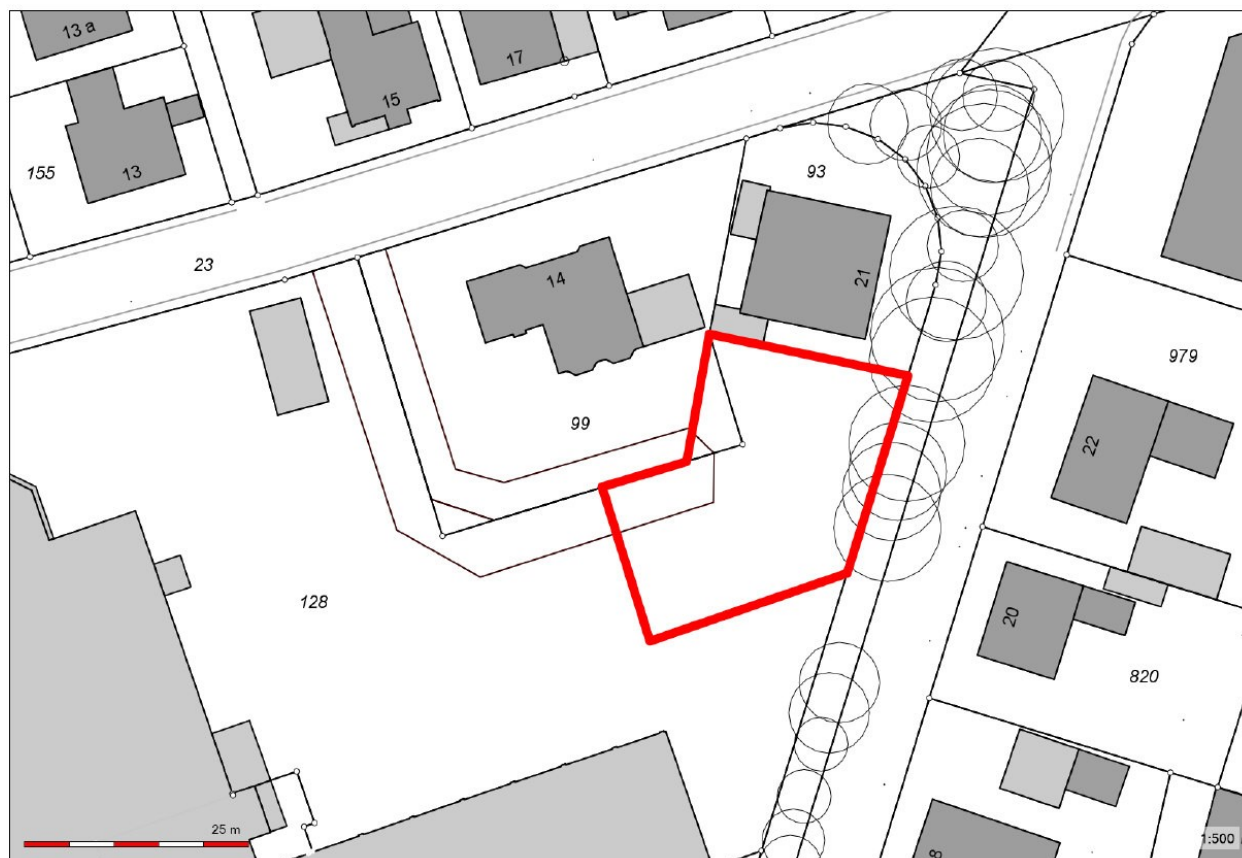
1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
2. Bekanntmachung gem. § 13a Abs. 3 Nr. 1 und 2 BauGB

1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Der Rat der Stadt Gronau hat in seiner Sitzung am 04.06.2025 den folgenden Beschluss gefasst:

Der Bebauungsplan Nr. 255 „Schillerstraße/Riekenhofweg“, Stadtteil Epe, wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt für den in Planzeichnung gekennzeichneten Bereich südlich der Schillerstraße.

Der Umgriff des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 99 (tlw.) und 128 der Flur 24, Gemarkung Epe.



Umgriff des Bebauungsplans (ohne Maßstab)

Ziel der Planung ist die Schaffung von Planungsrecht für die Errichtung eines Wohngebäudes.

2. Bekanntmachung gem. § 13a Abs. 3 Nr. 1 und 2 BauGB

Der Bebauungsplan Nr. 255 „Schillerstraße/Riekenhofweg“, Stadtteil Epe, soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB aufgestellt werden, von einer Umweltprüfung wird abgesehen.

Eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB findet nicht statt. Die Öffentlichkeit kann sich jedoch über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung in der Zeit

vom 06.10. bis zum 24.10.2025 (einschließlich)

unterrichten und sich innerhalb dieser Frist zur Planung äußern.

Die Unterrichtung findet bei der Stadtverwaltung Gronau, Nebenstelle Planen, Bauen und Umwelt, Fachdienst Stadtplanung, Grünstiege 64, 48599 Gronau, während der Dienststunden

montags - donnerstags	8.00 - 16.00 Uhr
freitags	8.00 - 12.30 Uhr

statt.

Gronau (Westf.), 22.09.2025
Der Bürgermeister

gez.
Rainer Doetkotte

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Herrn Bönsel, Timo Stephan geb. am 27.06.1981 zuletzt wohnhaft in 48599 Gronau, Kloster 17, ist ein Bescheid vom 07.07.2025, Aktenzeichen 05046.5.0650281, zuzustellen.

Der Aufenthalt des Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von dem Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau
Der Bürgermeister
Jobcenter
Neustraße 31
48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 24.09.2025

gez. Rainer Doetkotte
Bürgermeister

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Frau Debby Burink zuletzt wohnhaft: van Riebeekstraat 69, 7535 ZJ Enschede in den Niederlanden, ist ein Schreiben vom 02.09.2025 (Erstanschreiben UVG), Aktenzeichen: 355.1.26, zuzustellen.

Der Aufenthalt der Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von der Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau
Der Bürgermeister
Jobcenter
Neustraße 31
48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 24.09.25

gez. Rainer Doetkotte
Bürgermeister

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Herrn Dominik Köppen, Aufenthalt ist unbekannt zuletzt wohnhaft in 48599 Gronau, Engbrinkkamp 21 ist ein Erstanschreiben vom 09.07.2025, Aktenzeichen: 355.1.24 Kienitz, zuzustellen.

Der Aufenthalt des Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von dem Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau
Der Bürgermeister
Jobcenter
Neustraße 31
48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 24.09.2025

gez. Rainer Doetkotte
Bürgermeister

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Herrn Michal Lewandowski, geb. 08.09.1995 unbekannt in Polen ist folgender Bescheid vom 27.08.2025, 355.1.25 SG Erstanschreiben UVG f. Seweryn/ Klara zuzustellen.

Der Aufenthalt des Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von dem Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau
Der Bürgermeister
Jobcenter
Neustraße 31
48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 24.09.2025

gez. Rainer Doetkotte
Bürgermeister

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Herrn Alex Otto, Aufenthalt ist unbekannt zuletzt wohnhaft in 48599 Gronau, Schulstr. 8 ist ein Erstanschreiben vom 15.09.2025, Aktenzeichen: 355.1.24 Haan, zuzustellen.

Der Aufenthalt des Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von dem Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau
Der Bürgermeister
Jobcenter
Neustraße 31
48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 24.09.2025

gez. Rainer Doetkotte
Bürgermeister

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Herrn Artemovych Buchakchyiskyi, geb. unbekannt zuletzt wohnhaft unbekannt in der Ukraine ist folgender Bescheid vom 08.09.2025, 355.1.23 LM Erstanschreiben UVG f. Buchakchyiskyi, Kyryl zuzustellen.

Der Aufenthalt des Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von dem Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau
Der Bürgermeister
Jobcenter
Neustraße 31
48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 24.09.2025

gez. Rainer Doetkotte
Bürgermeister

Benachrichtigung über öffentliche Zustellung

Herrn Jens Behnke, geb. 18.10.1977 zuletzt wohnhaft in 48599 Gronau, Neustraße 21, ist ein Bescheid vom 24.07.2025, Aktenzeichen 05058.5.0003581, zuzustellen.

Der Aufenthalt des Betroffenen ist allgemein unbekannt. Deshalb wird der Bescheid öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann auf meiner Dienststelle in Gronau, Neustraße 31, Zentrale, von dem Betroffenen in Empfang genommen werden. Er gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Anschrift

Stadt Gronau
Der Bürgermeister
Jobcenter
Neustraße 31
48599 Gronau

Rechtsgrundlage:

§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07. März 2006 (GV NRW S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern der Bescheid eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

48599 Gronau, 24.09.2025

gez. Rainer Doetkotte
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung
der Tagesordnung zur 54. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Rates
der Stadt Gronau (Westf.) am Mittwoch, 08.10.2025, 18:00 Uhr,
Ratssaal, 1. OG, Wirtschaftszentrum Gronau, Fabrikstraße 3, 48599 Gronau

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift vom 27.08.2025
4. Beschlusskontrolle
5. Anträge der Fraktionen
- 5.1 Antrag der Fraktion pro:Bürgerschaft vom 17.09.2025;
"Stilllegung des Passbildautomaten der Stadtverwaltung"
- 5.2 Antrag der Fraktion pro:Bürgerschaft vom 17.09.2025;
"Öffentlicher Inklusionsspielplatz; Grundschule West, Grüne Aue"
- 5.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 28.09.2025;
"Keine Einführung der Bezahlkarte für Asylbewerber*innen in Gronau –
Wahrnehmung der Opt-Out-Regelung"
6. Liquidation der Quartiersentwicklungsgesellschaft für die Innenstadt Gronau mbH
(QEG) - rechtliche und finanzielle Auswirkungen
7. Aktueller Sachstand Konflikt SG Gronau / Turo d'Izlo
8. Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 130 "Inselpark Gronau", Stadtteil Gronau
9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Lebensmitteldiscounter Ochtruper Straße“,
Stadtteil Gronau
 - 1.Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3
Abs. 1 BauGB
 - 2.Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs.
1 BauGB
 - 3.Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3
Abs. 2 BauGB
 - 4.Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs.
2 BauGB
 - 5.Satzungsbeschluss

10. 111. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gronau für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Lebensmitteldiscounter Ochtruper Straße“, Stadtteil Gronau
 1. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
 2. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauG
 3. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 4. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 5. Planbeschluss
11. 112. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gronau für den Bereich "Windenergiegebiet Am Berge", Stadtteil Epe
 1. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB
 2. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauG
 3. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 4. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 5. Planbeschluss
12. Widmung von Verkehrsflächen im Bereich der Stadt Gronau (Westf.) für den öffentlichen Verkehr
13. Übertragung einer Verpflichtungsermächtigung
14. Ausbuchung des Bilanzpostens zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit
- 14.1 Ausbuchung des Bilanzpostens zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit
15. Beteiligungsbericht 2023 der Stadt Gronau (Westf.)
16. 50 Jahre Kommunale Neugliederung;
Festakt am 07.11.2025
17. Berichte aus den Gremien stadteigener Gesellschaften
18. Mitteilungen der Verwaltung
19. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

20. Niederschrift vom 27.08.2025
21. Beschlusskontrolle
22. Antrag auf Verleihung des Kulturpreises der Stadt Gronau
23. Verlängerung der Vereinbarung "Frühe Hilfen für junge Familien" zwischen der Stadt Gronau und dem SKF Dekanat Ahaus und Vreden e.V.
24. Fördervertrag Kinder- und Jugendzentrum St. Josef
25. Städtebaulicher Vertrag

- 26. Beteiligung der Stadtwerke Gronau über die Trianel GmbH an der Trianel BESS 1 GmbH & Co. KG
- 27. Auftragsvergaben
 - 27.1 Neubau der Euregio-Geschäftsstelle, Vergabe der Architektenleistungen
 - 27.2 Erweiterung des Werner-von-Siemens Gymnasiums - Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten
- 28. Berichte aus den Gremien stadteigener Gesellschaften
- 29. Mitteilungen der Verwaltung
- 30. Anfragen

Stadt Gronau (Westf.), 30.09.2025

gez. Rainer Doetkotte

Bürgermeister

**Bekanntmachung
des Ergebnisses der Stichwahl des Bürgermeisters
der Stadt Gronau (Westf.) am 28.09.2025**

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Stichwahl des Bürgermeisters festgestellt hat, wird dieses gem. §§ 35 und 46b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 75a der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	39.413
Wähler/innen	14.265
Ungültige Stimmen	92
Gültige Stimmen	14.173

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Bewerber (Name) Geburtsjahr, Geburtsort Name/n der Partei/en oder Wähler- gruppe/n, Kennwort		Stimmen
1. Doetkotte, Rainer 1969, Gronau (Westf.) Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		5.725
2. von Borczyskowski, Jörg 1970, Gronau (Westf.) Unabhängige Wählergemeinschaft Gronau e.V. (UWG)		8.448

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber von Borczyskowski, Jörg (Wahlvorschlag Nr. 2) mit 8.448 Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt hat und dieser damit gewählt ist.

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **02.11.2025**, einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem. § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei der Ersten Beigeordneten schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Stadt Gronau (Westf.), den 02.10.2025

Stellv. Wahlleiter

gez. Ralf Groß-Holtick

**Bekanntmachung
des Ergebnisses der Ratswahl
der Stadt Gronau (Westf.) am 14.09.2025**

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Ratswahl festgestellt hat, wird dieses gem. § 35 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. § 63 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	39.434
Wähler/innen	17.655
Ungültige Stimmen	440
Gültige Stimmen	17.215

Die gültigen Stimmen verteilen sich auf die Parteien/Wählergruppen/Einzelbewerber wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
CDU	5.591	32,48
SPD	2.979	17,30
WEG	2.123	12,33
GRÜNE	844	4,90
UWG	2.544	14,78
FDP	1.324	7,69
pro:Bürgerschaft	910	5,29
GAL	204	1,18
Die Linke	696	4,04
Insgesamt	17.215	100

Folgende Bewerber/innen wurden gewählt:

1. in den Wahlbezirken

Wahlbezirk	Bewerber/in	Geburtsjahr	Geburtsort	
DRK-Zentrum (01)	Dr. Rothkamp, Anja Andrea, CDU	1973	Köln	
Walter-Thie- mann-Haus (02)	Dr. Wigger, Jür- gen Heinrich, CDU	1956	Gronau (Westf.)	
Driland Kolleg (03)	Gabbe, Sven-Eric, CDU	1979	Gronau (Westf.)	
Gronauer Tafel (04)	Savci, Ibrahim, CDU	1969	Alagöz (Midyat)	
Buterlandschule (05)	Schabbing, Lud- ger, CDU	1954	Gronau (Westf.)	
Kita St. Ludgerus (06)	Adamsky, Michael Franz, CDU	1964	Gronau (Westf.)	
Martin-Luther- Schule (07)	Greitenevert, Bernhard Hubert, CDU	1954	Gronau (Westf.)	

Wahlbezirk	Bewerber/in	Geburtsjahr	Geburtsort
Werkstatt Witte-kindshof (08)	Akkaya, Besim, FDP	1984	Midyat
Stadt Gronau, Nebenstelle Planen, Bauen und Umwelt (09)	John, David Maria Rudolf, CDU	1991	Ahaus
DRK-Kita Zum Regenbogenland (10)	Lenz, Manfred Bernhard, CDU	1954	Gronau (Westf.)
Kita Janosch (11)	Wensing, Heiko, CDU	1965	Gronau (Westf.)
Jugendzentrum St. Josef (12)	Hönerlage, Ludger Anton, CDU	1961	Gronau (Westf.)
Eilermarkschule (13)	Bisso, Aram, CDU	1975	Midyat
Jugendzentrum STOP (14)	Stenau-van Wüllen, Andrea Elisabeth, CDU	1975	Münster
Kita St. Georg (15)	Hewing, Michael, CDU	1978	Gronau (Westf.)
Hotel Ammertmann (16)	Tegetmeyer, Birgit Sigrid, CDU	1960	Erlenbach a. Main
Kita Dinkelnest (17)	Bönhke, Mara Gisela Johanna, CDU	1999	Ochtrup
Hermann-Löns-Schule (18)	Buß, Thomas Johannes, CDU	1961	Epe jetzt Gronau (Westf.)
Euregio-Gesamtschule (19)	Ströher, David, CDU	1992	Gronau (Westf.)
Eper Amtshaus (20)	Meyer, Achim Walter, WEG	1965	Epe jetzt Gronau (Westf.)

2. aus den Reservelisten

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat	Geburtsjahr	Geburtsort
CDU	Lindebaum, Inga Gertrud Helene Reservelistenplatz 6	1980	Gronau (Westf.)
SPD	Dzietko, Kevin Reservelistenplatz 1	1989	Lutherstadt Wittenberg
SPD	Buskase, Heidi-Maria Reservelistenplatz 2	1953	Gronau (Westf.)

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat	Geburtsjahr	Geburtsort
SPD	Rövekamp, Wolfgang Reservelistenplatz 3	1960	Südlohn
SPD	Haben, Carlotta Reservelistenplatz 4	2004	Oberhausen
SPD	Speer, Daniel Reservelistenplatz 5	1977	Gronau (Westf.)
SPD	Nickl, Phillip Michael Herman Reservelistenplatz 6	1988	Düsseldorf
SPD	Bohn, Eckhard Willi Reservelistenplatz 7	1953	Heek
SPD	Dr. Breuer, Christian Benjamin Reservelistenplatz 8	1979	Gronau (Westf.)
SPD	Buß, Ludger Gerhard Reservelistenplatz 9	1961	Epe jetzt Gronau (Westf.)
SPD	Westermann, Maurice Reservelistenplatz 10	1997	Gronau (Westf.)
WEG	Bügener, Stefan Reservelistenplatz 1	1966	Gronau (Westf.)
WEG	Hüsing-Hackfort, Birgit Reservelistenplatz 2	1969	Gronau (Westf.)
WEG	Schwartze, Erich Heinrich Reservelistenplatz 3	1947	Epe jetzt Gronau (Westf.)
WEG	Bakenecker, Franz Josef Reservelistenplatz 4	1965	Epe jetzt Gronau Westf.
WEG	Mönsters, André Reservelistenplatz 6	1968	Gronau (Westf.)

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat	Geburtsjahr	Geburtsort
WEG	Hollekamp, Dirk Wilhelm Reservelistenplatz 7	1967	Gronau (Westf.)
GRÜNE	Weweler, Sarah Reservelistenplatz 1	1992	Münster
GRÜNE	Bieber, Klaus Antonius Reservelistenplatz 2	1967	Gronau (Westf.)
GRÜNE	Meiser, Laura Marie Reservelistenplatz 3	1999	Haselünne
UWG	von Borczyskowski, Jörg Reservelistenplatz 1	1970	Gronau (Westf.)
UWG	Reinhoffer, Susanne Reservelistenplatz 2	1964	Hannover
UWG	Bröker, Elisabeth Maria Reservelistenplatz 3	1959	Epe jetzt Gronau (Westf.)
UWG	Schiemann, Natalie Reservelistenplatz 4	1970	Sumy
UWG	Zurloh, Ralf Reservelistenplatz 5	1963	Gronau (Westf.)
UWG	Strestik, Stephan Reservelistenplatz 6	1974	Essen
UWG	Küstner-Rensing, Franz Markus Reservelistenplatz 7	1982	Nordhausen
UWG	Schnitker, Marco Reservelistenplatz 8	1981	Gronau (Westf.)
FDP	Kernebeck, Sergej Reservelistenplatz 1	1990	Tscheljabinsk
FDP	Doetkotte, Ulrich Reservelistenplatz 2	1975	Gronau (Westf.)

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat	Geburtsjahr	Geburtsort
FDP	Dust, Pascal Reservelistenplatz 4	1985	Vreden
pro:Bürgerschaft	Krause, Herbert Reservelistenplatz 1	1939	Berlin
pro:Bürgerschaft	Petzold, Tobias Reservelistenplatz 2	1990	Gronau (Westf.)
pro:Bürgerschaft	Obst, Wolfgang Josef Reservelistenplatz 3	1954	Epe jetzt Gronau (Westf.)
Die Linke	Weiß, Viktoria Mechthild Karin Reservelistenplatz 1	2004	Gronau (Westf.)
Die Linke	Dal, Suat Reservelistenplatz 2	1971	Nusaybin

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **02.11.2025**, einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem. § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei der Ersten Beigeordneten schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Stadt Gronau (Westf.), den 02.10.2025

Stellv. Wahlleiter

gez. Ralf Groß-Holtick

**Bekanntmachung
des Ergebnisses der Integrationsratswahl
der Stadt Gronau (Westf.) am 14.09.2025**

Der Wahlausschuss der Stadt Gronau (Westf.) hat in seiner Sitzung am 01.10.2025 das Ergebnis der Integrationsratswahl der Stadt Gronau (Westf.) festgestellt. Gemäß § 27 GO NRW i.V.m. § 35 KWahlG NRW und § 15 Ziff. 3 der Wahlordnung zur Durchführung der Integrationsratswahl der Stadt Gronau (Westf.) werden die Namen der gewählten Bewerber hiermit bekanntgegeben. Folgende Bewerber/innen wurden gewählt:

Einzelbewerber:

Jusuf Hussein, Omar, Gebu

Einzelbewerber:

Brundu, Luigi, Geburtsjahr:

Aramäer Gronau:

Muro, Isaak, Geburtsjahr: 1

Gök, Efrim, Geburtsjahr: 19

Gözütok, Sara, Geburtsjahr

Austausch und Integratio

Akbulut, Kasim, Geburtsjah

Da Silva Carneiro, Antonio

Vielfalt und Austausch:

Kuk, Irfan, Geburtsjahr: 196

Dardoğan, Aslihan, Geburts

Zur Wahl waren 15.396
Wahlbeteiligung betrug 1
abgegeben. Im Wahlgebi
Einzelbewerber wie folgt:

Jusuf Hussein, Omar: 178 Stimmen

Brundu, Luigi: 418 Stimmen

Aramäer Gronau: 549 Stimmen

Austausch und Integration: 338 Stimmen

Vielfalt und Austausch: 444 Stimmen.

Gemäß § 18 der Wahlordnung zur Durchführung der Integrationsratswahl der Stadt Gronau (Westf.) i.V.m. § 27 GO NRW und § 39 KWahlG NRW können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte sowie alle Bürgerinnen und Bürger des Wahlgebietes sowie
- die Aufsichtsbehörde

innen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **02.11.2025**, einschließlich, Einspruch erheben. Wird gegen die Gültigkeit der Wahl Einspruch erhoben, so entscheidet der für die Integrationsratswahl gebildete Wahlprüfungsausschuss über den Einspruch. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter/der Wahlleiterin schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Stadt Gronau (Westf.), den 02.10.2025

Stellv. Wahlleiter

gez. Ralf Groß-Holtick

Die
men
und